GEMEINDE FORST

Protokoll Sitzung Jugendgemeinderat

am 21.10.2026

Teilnehmer: Eliza Fleckenstein, Shirin Schray, Tim Wiedemann, Marwin Mizioch, Mattis Danner

Entschuldigt: Lena Wiedemann, Hannah Greulich, Emilija Pepic, Ben Khoschbin, Mia Baic, Veronika Kohut

Besucher: Nino Lackus

Die Vorsitzenden des Jugendgemeinderats eröffneten die Sitzung und stellten die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn der Sitzung stellte sich Herr Lackus vor und erklärte, dass er aufgrund des Anliegens bezüglich des Skaterparks zu Besuch sei.

TOP 1

Projekt „Skater Jugend“

Letzte Woche fand bereits ein Treffen mit dem Briefverfasser und weiteren interessierten Kindern statt. Dabei äußerten sie folgende Wünsche: Pumptrack, Table’s, Rampen, Starthügel, Unterstand, Fahrradständer und Calisthenics-Geräte. Da der Pumptrack am häufigsten gewünscht wurde, liegt der Fokus zunächst auf dessen Planung.

Bei den Anbietern „Radquartier“ und „Schanzenwerk“ wurden bereits Informationen und Planungsvorschläge angefragt. Eine Rückmeldung steht noch aus.

Der Platz des Pumptracks muss wohl bedacht sein, da ein guter Pumptrack groß ist. Als möglicher Standort wurde die Fläche zwischen der Waldseehalle und dem Waldsee-Spielplatz genannt, da diese unter anderem auch vom Publikumsverkehr und der Beleuchtung gut geeignet ist. Eine eventuelle Wegverlegung (gegenüber von der geplanten Fläche) wird noch geprüft. Herr Lackus wird sich weiterhin mit Standortsuchen beschäftigen. Eine Umsetzung bis Weihnachten ist nicht realistisch, die Kinder sollen jedoch regelmäßig über den aktuellen Stand informiert werden.

Es wurde von ähnlichen Projekten in Karlsruhe und Reinstetten berichtet, bei denen Vereine gegründet wurden, um die Planung und den Betrieb zu übernehmen. Eine Kontaktaufnahme und einen Erfahrungsaustausch wäre denkbar. Zusätzlich wurde als Finanzierungsmöglichkeit eine Landesförderung (jedoch nur bei der Integration von Calisthenics-Geräten), eine Unterstützung der Sparkasse Kraichgau für Jugendprojekte oder Spenden angesprochen.

Anschließend fragte Herr Lackus nach, ob der Jugendgemeinderat Interesse daran hätte, bei der Umsetzung eine Seilbahn zu errichten, da dies ebenfalls ein Wunsch von vielen Eltern und Kindern wäre. Dabei gibt es bereits geeignete Flächen bei den Spielplätzen, am besten jedoch am Rand. Es wurden folgende Optionen vorgeschlagen:

- Seilbahn aus Stahl in verzinkt für 3657€
- Seilbahn aus Stahl in verzinkt und farbig pulverbeschichtet für 4135€
- Seilbahn aus naturgewachsener Robinie für 3286€

Der Jugendgemeinderat präferiert eine Seilbahn aus Holz und mit Podest.

TOP 2

Anfrage „Sandhasenrevenue“

Am 23.01.2027 führt die ARGE „Runde Tischkultur“ ein Stück über die Geschichte von Forst auf. Dabei wurde angefragt, ob der Jugendgemeinderat das Stück mit einer fünf bis siebenminütigen Präsentation eröffnen möchte. Dabei soll es einen Rückblick von 2026 geben, Themen denen Jugendlichen wichtig waren, was der Jugendgemeinderat gemacht hat und ähnliches. Der

Jugendgemeinderat setzt sich mit Herr Heinrich in Verbindung für genauere Informationen und wäre grundsätzlich dabei.

TOP 3

Dorffest

Siehe das angehängte Protokoll zum Vereinstreffen.

TOP 4

Sonstiges:

- Am 9.11.2026 um 15 Uhr ist ein Pressetermin vor dem Schützenhaus über die Erschließung des Außenbereiches mit Glasfaserkabeln
- Letzte Woche war das Treffen mit dem Adventszauber bei dem angesprochen wurde, dass ein Rettungsdienst gebraucht wird. Die Kosten von 280€ möchte gerne der Jugendgemeinderat übernehmen. Frau Süss muss jedoch zuerst das Budget noch mal überprüfen.
    - Marwin kümmert sich um das Plakat beim Stand
- Der Jugendgemeinderat übernimmt, wenn es vom Budget her reicht, die Hälfte der Wünsche der Wunschbaumaktion. Wenn es nicht im Budget drinnen ist, dann übernimmt der Jugendgemeinderat die Wünsche, die zum Schluss noch übrigbleiben
- Das Werbevideo für den Jugendgemeinderat wurde geteilt und für gut empfunden
- Das Werbevideo für den Adventszauber ist in Arbeit
- Der Jugendgemeinderat möchte gerne Mitglied beim Dachverband werden. Frau Süss meldet den Jugendgemeinderat Ende des Jahres an.
- Das Jugendhaus hat angefragt, ob jemand vom Jugendgemeinderat beim Fest um St. Martin, welches am 11.11.2026 um 17 Uhr bei der Schule startet und beim Dorfplatz endet, eine kurze Sequenz vorspielen möchte. Tim hat sich eventuell dazu bereit erklärt.
- Der Jugendgemeinderat möchte die Bücherei mit einer Spende unterstützen. Dabei gibt es zwei Wünsche: Zubehör für das beliebte Puppen- und Feuerwehrhaus oder einen Lesenachschub an Comics und Mangas, da diese oft als Einstieg in die Welt der Bücher dienen. Frau Süss überprüft das Budget und die dazu passende Spende. Als Anregung für nächstes Jahr wurde eine gemeinsame Veranstaltung für Jugendliche,

wie Mangas zeichnen, Jugendbuchautoren zur Lesung und zum Gespräch einladen, erwähnt.

- Marwin fragt Fraktionen an, sodass der Jugendgemeinderat die Möglichkeit hat mit Fraktionen in Austausch zu gehen und an den Sitzungen teilzunehmen

_____ _____

Vorsitzender Schriftführer

Anlage 1

Protokoll

Treffen mit den Vereinen zum Thema Dorffest 2027

am 15.10.2026

Anwesende: FC, Oldtimerfreunde Forst, Bazzboyz, FFC, JGR

Das Dorffest findet statt am 07. + 08. August 2027.

Samstag 07.08.27 um 16 Uhr Beginn, Fassanstich um 17 Uhr, der Musikverein spielt dazu.

Sonntag 08.08.27 Beginn um 11 Uhr mit Weißwurstfrühstück – Ende wurde noch nicht festgelegt.

Die Vereine bieten folgendes an:

JGR – Softdrinks, Weißwürste und Brezeln (Sonntag)

Oldtimer – Bierwagen (Traunsteiner Pils und Hefe)

Musikverein – Wein, Flammkuchen, Pizza

Tennis – Steak

Bazzboyz – Aperol, Lillet, Bar, Longdrinks

FFC – Bratwürste und Kartoffelsalat, Cocktails (Getränke mit Rücksprache der Bazzboyz)

FC- Bierwagen, Weinschorle, Sommerschorle, Schaschlik, Cevapcici, Pilzpfanne

Überlegung ob ein Karussell und ein Süßigkeitenwagen kommt. Der hätte auch Kontakte zu Crepes und Langos-Wägen.

Bühnenprogramm Samstag: Geplant ist der Killer Michel um 22.00 Uhr, noch Klärungsbedarf. Genauso mit anderen Bands.

Bühnenprogramm Sonntag: Vorschlag: Thomas Rothfuß und /oder Musikverein Forst bzw. von den Umliegenden Gemeinden

Noch zu klären:

- Toilettenwagen
- Finanzielle Unterstützung der Vereine
- Ausschankgenehmigung -> jeder für sich oder eine Genehmigung für alle
- Fass für Fassanstich -> Getränkelieferant oder Verein
- Werbung -> Banner
- Bands, Auftritte
- Kaffee & Kuchen am Sonntag -> Kindergärten
- Rettungsdienst

Vollständige inhaltliche Planung in der Sitzung am 24.11.2026.

Nachtrag:

- Vereine aus anderen Gemeinden ist schwierig, da diese meist einen „Gegenauftritt“ verlangen und der Musikverein das zeitlich nicht hinbekommt.
- Von der Musikschule wäre ein Auftritt möglich, die würden dann „Pizzageld“ bekommen (20-25 € pro Person). Nochmal Rückmeldung geben an Musikschule.
- Der Elternbeirat vom Buntstift wurde angefragt ob er Crepes (Samstag und Sonntag) macht. Alternativ nur Sonntag oder auch Waffeln. (Ferienbeginn 09.08.2027 -> vielleicht schwierig)
- Das Spatzennest wurde angefragt ob sie am Sonntag Kaffee & Kuchen anbieten wollen. Die sind ab dem 02.08.2027 in den Ferien. Sobald ich Rückmeldung habe, werden die kirchl. Einrichtungen angefragt, die sind beide noch im Dienst.

- Killer Michel wird auftreten für den gleichen Preis wie letztes Jahr (2500 €)